Futnet: Taktik

Das taktische Verhalten ist verwandt mit demjenigen im Volleyball: Die Spieler übernehmen eine oder mehrere Rollen – Verteidiger, Zuspieler und Angreifer – während des Spiels.

Angriff

Das Prinzip des Angriffs ist, dem Gegner Schwierigkeiten zu bereiten, indem der Ball einerseits innerhalb des Felds an den richtigen Ort gelenkt, andererseits stark genug geschlagen wird oder, idealerweise, mit einer Kombination von beidem. Die wichtigsten Angriffsbewegungen sind Pass und Schmetterball (Smash); auch der Stoppball kann als Angriffsschlag verwendet werden, erfordert aber grösseres technisches Geschick.

Beim Aufschlag

Ziel des Aufgebers ist es, bei minimalem Risiko die gegnerische Mannschaft durcheinanderzubringen; der Aufschlag wird nur selten eingesetzt, um direkt einen Punkt zu erzielen. Es geht darum, die Verteidigung zum Rückzug zu zwingen – es ist schwieriger, von hinten auf dem Spielfeld aus einen Angriff umzusetzen – oder an den Spielfeldrand zu drängen. Der Aufgeber muss seine Bälle so stark wie möglich variieren, um die gegnerische Mannschaft zu überraschen.

Im Spielverlauf

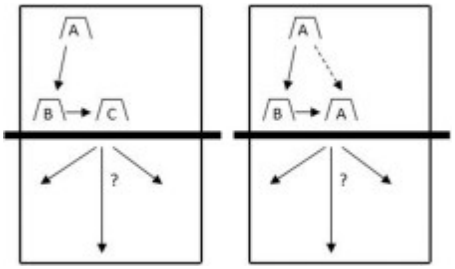
Ein gelungener Angriff hängt weitgehend von der Positionierung der Spieler und von der Qualität der Pässe ab. Die Mannschaft im Ballbesitz versucht, diesen so nah wie möglich ans Netz zu bringen, um dem letzten Spieler, der den Ball berührt, einen einfachen Schmetterball zu ermöglichen.

Bei jedem Punktgewinn können die Rollen wechseln, aber die Position auf dem Feld verweist bereits auf die mutmassliche Rolle jedes einzelnen Spielers. Position der Spieler beim Angriff (mit einem rechtsfüssigen Angreifer):

Im Tripel: A bringt den Ball zu B (meist mit der Brust, dem Kopf oder als Dropkick), der ihn hoch zu C passt. C smasht nach Belieben.

• Im Doppel: A bringt den Ball vor sich und zu B, der ihn A zupasst, der sich für den Schmetterball in die Spielfeldmitte verschoben hat.

Bemerkung: Der Schlag kann auch unmittelbar nach dem ersten Pass gespielt werden, falls möglich. Dies soll den Gegner überraschen.



Position der Spieler bei einem Angriff (Doppel und Tripel).

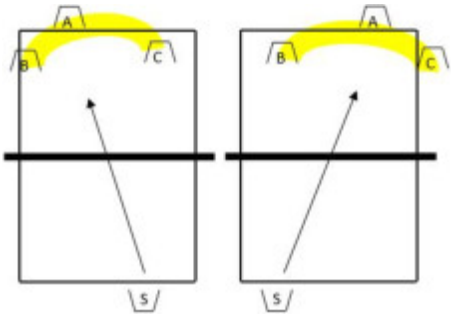
Im Einzel wird der Ball mit der Brust oder als Dropkick in die Höhe gespielt, dann gesmasht. Idealerweise geht man vor dem Angriff so nah ans Netz wie möglich.

Verteidigung

Das Prinzip der Verteidigung ist möglichst gute Ballkontrolle, um der eigenen Mannschaft einen durchschlagenden Angriff zu ermöglichen.

Abnahme des Aufschlags

Im Tripel befinden sich beim Aufschlag alle Spieler hinten im Feld und bilden je nach Position des Aufgebers eine Banane (S). Letzterer spielt nämlich oft in der Diagonalen an, damit der Aufschlag kräftiger ausfällt. Die Verteidigung verschiebt sich dann entsprechend: A nimmt den Ball ab; B und C sind Zuspieler beziehungsweise Angreifer (Rechtsfüsser im vorliegenden Fall).



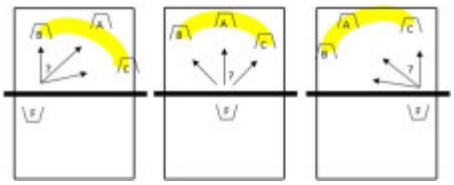
Vertieidungsposition beim Aufschlag im Tripel.

Im Doppel deckt jeder Spieler eine Spielhälfte ab; die Mitte übernimmt normalerweise derjenige, dessen starker Fuss ihr zugewandt ist.

Im Einzel deckt der Spieler die Mitte des Felds ab, da der Aufschlag über Kreuz erfolgen muss.

Bei einem Angriff am Netz

Im Tripel positioniert sich die Verteidigung bei einem Angriff der gegnerischen Mannschaft gleich wie bei der Aufschlagabnahme. Die «Banane» verschiebt sich je nach Standort des Angreifers (F) nach rechts oder links.


Verteidigungsposition bei einem Angriff am Netz (Tripel).

Im Doppel ist die Distanz zwischen den beiden Verteidigern kleiner.

Im Einzel befindet sich der Verteidiger in der Mitte der «Banane».

Nach der Ballübernahme

Sobald die Spieler wieder in Ballbesitz sind, wird das taktische Schema des Angriffs reproduziert: Ball nach vorn, Pass, Angriffsschlag.

Quelle: Baptiste Jaquet, Bastien Vonlanthen

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO